

Haltungsempfehlungen für Katzen

Gefahrenquellen vermeiden:

- offene Fenster und Terrassen- bzw. Balkontüren (Kippschutz und Sicherheitsnetze anbringen!)
- heiße Herdplatten
- offene Waschmaschinen- oder Trocknertüren
- mit Wasser gefüllte Badewannen
- ungeeignetes bzw. gefährliches Spielzeug (Kleinteile, Gummibänder, Stricke, Seile etc.)
- Vergiftung durch Pflanzen, Haushaltsreiniger, Farben, Lacke etc.

<https://www.botanikus.de/informatives/giftpflanzen/giftpflanzen-und-tiere/katzen/>

- herumliegende Kleinteile (Gefahr des Verschluckens)
- freiliegende Elektrokabel
- herumliegende Plastiktüten etc.

Katzentoilette:

- möglichst eine Toilette mehr als man Katzen hat
- Größe: mindestens 55 x 45 x 20 cm (B x T x H), offene Toilette ohne Haube
- Einstreu: sauber, weich, duft- und staubfrei
- Standort: ruhig, wo die Katzen nicht gestört werden und sich sicher fühlen
- Reinigung: Mindestens einmal täglich ausschaufeln und alle zwei Wochen komplett reinigen

Futter:

Hochwertiges Nassfutter mit mindestens 50% Fleischanteil ohne Zucker und Getreide:

- Mjam Mjam
- OM NOM NOM
- Catz Finefood
- MAC's
- GranataPet
- Feringa
- Premiere
- animonda

Das preiswerte Futter besteht meist aus unverdaulichen Nebenprodukten (Schlachtabfälle) und hat einen zu geringen Fleischanteil. Meist enthält es Zucker (fördert Diabetes) und zu viel Getreide.

Trockenfutter als Zusatz zum Nassfutter eignet sich hervorragend für Such- und Jagdspiele oder zur Motivation bei der Erziehung. Auch hier ist auf einen hohen Fleischanteil zu achten. Nassfutter sollte immer Vorrang vor Trockenfutter haben.

Wasser:

Ideal sind mehrere Wasserschalen auf die Wohnung verteilt. Verunreinigtes Wasser ist durch frisches Wasser zu ersetzen, da die Katzen sonst erkranken können.

Frischluft:

Sollte kein Balkon vorhanden sein, der mit einem Netz gesichert werden kann, empfiehlt sich, mindestens ein Fenster mit einem passenden Rahmen und Netz zu sichern, so dass die Katzen frische Luft und Sonne genießen können. Sie lieben es!

Spielen:

Vor allem Wohnungskatzen brauchen einen Ersatz für das Jagen. Hier eignen sich Angeln. Idealerweise spielt man vor der Fütterung, um den natürlichen Ablauf - jagen, töten, fressen, putzen, schlafen - nachahmen zu können. Spieleinheiten zwischendurch sind natürlich auch möglich. Wir empfehlen die Angeln nach dem Spielen sicher wegzulegen. Die Katzen können sich sonst darin verfangen.

Sonstiges:

Katzen lieben es, sich oben aufzuhalten. Eine Art Katzenhighway oben an der Wand bietet eine gute Möglichkeit.